

# Modulbeschreibung

<b>Modul:</b> <b>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</b>	<b>Nr.:</b> Modulnummer ist optional und wird ggf. zentral vergeben.
<b>Studiengang:</b> Logistik	<b>Abschluss :</b> B. Eng.
<b>Modulverantwortliche/r:</b> Prof. Dr. rer. pol. Tina Hubert	

<b>Semester:</b> <b>1</b>	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>SWS:</b> <b>4</b>	<b>davon V/Ü/L/P:</b> 2/2/-/-	<b>CP nach ECTS:</b> <b>5</b>
<b>Art der Lehrveranstaltung:</b> Pflicht	<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Stand vom:</b> 09.07.2014
<b>Empfohlene Kenntnisse:</b>		
<b>Pauschale Anrechnung von:</b>		

<b>Aufschlüsselung des Workload</b>	<b>Stunden</b>
Präsenz:	60
Vor- und Nachbereitung:	88
Projektarbeit:	
Prüfung:	2
Gesamt:	150

<b>Lernziele</b>			
	<b>Welche Lernergebnisse sollen die Studierenden erreichen?</b>	<b>Anteil in %</b>	<b>Bezug zum Inhalt:</b>
<b>Fachkompetenzen</b>			
Kenntnisse/Wissen	Die Studierenden können		
	- Grundbegriffe des Wirtschaftens definieren und konstitutive Entscheidungen von Unternehmen einordnen	15	1, 2
	- den prinzipiellen Aufbau von Betrieben und der dort ablaufenden Prozesse beschreiben	25	3-6

Legende: V=Vorlesung, Ü=Übung, L=Labor, P=Projektarbeit

# Modulbeschreibung

Fertigkeiten	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die erworbenen ökonomische Kenntnisse sowie Instrumente der Standortanalyse anwenden und zwischen verschiedenen Rechtsformen von Unternehmen differenzieren</li> <li>- wesentliche Beschaffungsprobleme erkennen und Lösungsansätze hierfür entwickeln</li> <li>- den prinzipiellen Zusammenhang zwischen Produktionszielen und deren Kostenauswirkungen erklären</li> <li>- die Notwendigkeit des Einsatzes von Marketinginstrumenten für eine erfolgreiche Vertriebstätigkeit begründen</li> <li>- grundlegende Instrumente der Mitarbeiterführung sowie deren Einbettung in die organisatorische Struktur eines Unternehmens unterscheiden</li> </ul>	20	1-2
		1	3
		1	4
		9	5
		9	6
<b>Personale Kompetenzen</b>			
Soziale Kompetenz	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich aktiv in eine Lerngruppe einbringen und Ergebnisse kooperativ mitgestalten</li> <li>- die Modulhalte in einer betriebswirtschaftlichen Fachsprache kommunizieren</li> <li>- einfache betriebswirtschaftliche Aussagen und Lösungswege argumentieren</li> </ul>	10	1-6
Selbstständigkeit	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich Lernziele selbst setzen</li> <li>- ihren Lernprozess selbstständig planen und kontinuierlich umsetzen</li> <li>- den eigenen Kenntnisstand kritisch reflektieren, mit den gesetzten Lernzielen vergleichen sowie ggf. notwendige Lernschritte aktiv einleiten</li> <li>- sich Fachwissen selbstständig aneignen</li> </ul>	10	1-6

Inhalt	
Nr.	Beschreibung
1	Einführung in das ökonomische Denken
2	Standort- und Rechtsformwahl
3	Materialwirtschaft
4	Produktionswirtschaft
5	Absatzwirtschaft
6	Personalwirtschaft und Organisation

Legende: V=Vorlesung, Ü=Übung, L=Labor, P=Projektarbeit

# Modulbeschreibung

<b>Prüfungsform:</b>	Modulprüfung: Schriftliche Fachprüfung
----------------------	---

<b>Lehr-/Lernformen</b>	
<b>Präsenz:</b>	Vorlesungen und Übungen
<b>Online:</b>	Nutzung von bereitgestellten Materialien auf der Lernplattform moodle
<b>Selbststudium:</b>	Lehrbuchstudium, Arbeit in Kleingruppen
<b>Besonderes:</b>	

<b>Literatur</b>	
<b>Empfohlene Literatur:</b>	Jung , H.: Allgemeine Betriebswirtschaft, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2010 Junge, Ph.: BWL für Ingenieure, Gabler-Verlag, 2012 Olfert, K./Rahn H.-J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, kieh-Verlag, 2010 von Känel, S.: Betriebswirtschaftliche Instrumente für Ingenieure, NWB-Verlag, 2008 Weber, W./Kabst, R.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Gabler-Verlag, 2012 Wöhe, G./Döring, U.: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Vahlen-Verlag, 2013 Wöhe, G./Kaiser, H./Döring, U. : Übungsbuch zur Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Vahlen-Verlag, 2013
<b>Ggf. Pflichtlektüre:</b>	